

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 27/28 (1896)
Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer & Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro vierspaltige Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelzeile: 50 Cts.

Insertate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXVII.

ZÜRICH, den 29. Februar 1896.

Nº 9.

Avis de Concours

Reconstruction du pont sur la Broye, à Salavaux.

Le département des travaux publics met au concours les travaux de reconstruction du pont sur la Broye à Salavaux.

Ces ouvrages évalués à frs. 150 000, comprennent: déblais à ciel ouvert, fondations par caissons forcés au moyen de l'air comprimé, maçonnerie hydraulique, pierre de taille, tablier métallique de 48 m longueur-rampes d'accès, etc.

Les intéressés peuvent prendre connaissance du projet et du cahier des charges qui doivent servir de bases aux soumissions au département des travaux publics (bureau des études et constructions) à Lausanne.

Les soumissions, écrites sur formulaires fournis par l'administration, timbrées et accompagnées des pièces spécifiées par le cahier des charges, devront être déposées au bureau ci-dessus indiqué pour le **vendredi 20 mars 1896**, à 10 heures du matin.

Elles seront ouvertes à ce moment là en présence des intéressés. Les enveloppes affranchies, renfermant les soumissions, devront porter la suscription: «Soumission pour pont à Salavaux.»

Lausanne, 15 février 1896.

Le chef du département des travaux publics,
Jordan-Martin.

Offene Hauptlehrerstelle.

Am westschweizerischen Technikum in Biel ist auf Beginn des Sommersemesters Mitte April 1896 die **Hauptlehrerstelle für maschinen-technische Fächer** zu besetzen. Kenntnis der deutschen und französischen Sprache unerlässlich, Stundenzahl die reglementarische, Jahresbesoldung 4000—5000 Franken.

Schriftliche Anmeldungen sind unter Beilage von Ausweisen über wissenschaftliche und praktische Befähigung und eines curriculum vitae bis zum 15. März dem Unterzeichneten einzureichen.

Biel, den 24. Februar 1896.

Der Präsident der Aufsichtskommission:
N. Meyer.

Die **Toggenburgerbahn** hat einen theoretisch und praktisch gebildeten

Brückeningenieur

zur ständigen Aufsicht über die bevorstehenden Verstärkungen der Eisenbahnbrücken bei Lütisburg, Bazenhaid und Dietfurt anzustellen.

Anmeldungen wollen gefl. an die **Verwaltung der Toggenburgerbahn** Wattwil gerichtet werden.

Verkauf v. Ausschuss-Schienen.

Die Toggenburgerbahn besitzt einen Vorrat von ca. 5360 Meter oder 160 Tonnen Ausschuss-Schienen leichtern Profils (30 kg auf 1 Meter) und bietet solchen zum Verkaufe an. Offerten hiefür wollen an die Verwaltung der Toggenburgerbahn in Wattwil gerichtet werden.

Einzig echte Mettlacher

Steinzeug-Bodenplatten,
glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren;
wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),
Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von
VILLEROY & BOCH in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

von **PH. HOLZMANN & Cie.** in Frankfurt a/M.

Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt

von **A. BRACH** in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

von **KRUPP** in Essen.

Decor. Bauguss von **C. FLINK**, Mannheim.

Vertreter: **EUGEN JEUCH** in Basel.

— Naturmuster und Preiscurant zu Diensten. —

Prima schweren hydraulischen Kalk,
Sog. natürlichen Portland, Marke P. P. „Grenobleement“, rasch bindend,
Besten künstlichen Portlandcement
liefert die Cementfabrik
Fleiner & Cie., Aarau.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die **Zimmer-, Spengler-, Holzcement- und Schieferbedachungs-Arbeiten** für das neue **Postgebäude** in Zürich werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare sind im Bureau des bauleitenden Architekten, Herrn Schmid-Kerez, Bahnhofstrasse 14, Zürich, zur Einsicht aufgelegt.

Uebernahmesofferten sind verschlossen und unter der Aufschrift: «Angebot für Postgebäude Zürich» der unterzeichneten Verwaltung bis und mit dem **8. März** nächsthin franko einzureichen.

Bern, den 24. Februar 1896.

Die Direktion der eidg. Bauten.

Strassenbau-Ausschreibung.

Die Gemeinde **Schwellbrunn** (Appenzell A.-Rh.) hat den Bau der Strassenstrecke Hirschen-Risi bis Kantonsgrenze gegen Dicken, Länge ca. 3 Kilometer, zu vergeben. Pläne und Baubeschrieb stehen zur Einsicht bereit beim Präsidenten der Strassenkommission, alt Regierungsrat **Büchler**, an welchen auch allfällige Uebernahmsangebote zu richten sind. Anmeldefrist 10. März.

Schwellbrunn, im Februar 1896.

Die Kommission.

Königl. Baugewerkschule Stuttgart.

Der Sommerkurs beginnt am 30. März und schliesst am 5. August. Er wird die Vorklasse, die erste, zweite, dritte und fünfte Klasse der Bauschule, sowie die erste, dritte und fünfte Klasse der Maschinenbauschule und der Geometerschule umfassen. Die Diplomprüfungen für Bautechniker und Maschinenbauer finden anfangs August statt. Anmeldungen für den Schulbesuch können jederzeit schriftlich und vom 24. bis 26. März mündlich gemacht werden. Neueintretende haben sich vor dem 27. März zu melden, weil sie an diesem Tage behufs der Einweisung in die geeignete Klasse eine kurze Aufnahmeprüfung zu bestehen haben. Das Unterrichtsgeld beträgt 40 Mark. Programme werden unentgeltlich übersandt.

Stuttgart, den 17. Februar 1896.

Die Direktion: **Walter.**

Wasserversorgung Umiken bei Brugg. Konkurrenzeröffnung.

Die Gemeinde Umiken eröffnet hiemit Konkurrenz für die gesamten **Lieferungen und Arbeiten zur Wasserversorgung**, bestehend in: Erdarbeiten, Liefern und Legen von ca. 1100 m Gussröhren, Erstellung eines Sammelsschachtes, eines Reservoirs von 200 m³ Wassergehalt, Zuleitungen zu den Häusern.

Uebernahmsofferten auf die ganze Anlage oder einzelne Arbeiten sind bis 1. März nächsthin an den Gemeinderat Umiken verschlossen einzureichen.

Pläne und Bauvorschriften liegen bei Herrn Gemeindeamman Horlacher zur Einsicht auf.

Umiken, den 13. Februar 1896.

Der Gemeinderat.

Für Baumeister, Maurer und Steinhauer.

In Au (Rheinthal) mit Bahnstation, Post, Telegraph und Telephon ist von diesen drei Professionisten noch keiner vertreten; es werden auch dies Jahr wieder mehrere Neubauten ausgeführt. Der Handwerker- und Gewerbeverein macht hiemit die Fachleute darauf aufmerksam und wünscht, dass sich solche hier niederlassen. Tüchtiger Fachmann findet reichliches Auskommen.

Für nähere Auskunft sich wenden an

J. Zellweger, Vermittler.

Technikum des Kantons Zürich in Winterthur.

Fachschulen für Bautechniker, Maschinentechniker, Elektrotechniker, Feinmechaniker, Chemiker, Geometer, für Handel und Kunstgewerbe, Instruktionkurs für Zeichnungslehrer an gewerblichen Fortbildungsschulen. — Das Sommersemester beginnt am 21. April. Aufnahmeprüfung am 20. April. Anfragen und Anmeldungen sind an die Direktion zu richten.

Rollbahnschienen und Schwellen aus der Burbacherhütte

sind in verschiedenen Profilen nebst dem dazu gehörenden

Kleineisenzeug

stets vorrätig bei

Kägi & Co., Winterthur.

Dynamit-Nobel Aktiengesellschaft Fabrik in Isleten

• Kanton Uri.

—>>> Gegründet im Jahr 1873. <<<—

Liefert die besten Sorten von Sprengelatine, Gelatin-Dynamit und Dynamit Nr. 1, 2 und 3, garantiert in Nitroglycerinegehalt zu den billigsten jeder Konkurrenz unerreichbaren Preisen.

Nach Bedarf der Herren Unternehmer werden die Patronen in jeder gewünschten Grösse und Stärke fabriziert.

Dépôt in jedem Kanton.

Lieferanten der Schweiz. Eidgenossenschaft.

Stelleausschreibung.

Infolge Resignation des bisherigen Inhabers ist die Stelle des städtischen **Bauinspektors** mit einem Anfangsgehalt von 3500 Fr. wieder zu besetzen. Aspiranten haben ihre Anmeldungen **schriftlich** und versehen mit der Ueberschrift „Anmeldung“ spätestens **bis zum 18. März** unter Beilegung ihrer Ausweise über wissenschaftliche und praktische Befähigung dem Unterzeichneten einzusenden. Ueber Geschäftskreis, Verpflichtungen etc. gibt die Instruktion Auskunft, welche auf der Stadtkanzlei eingesehen oder von ihr bezogen werden kann. Aspiranten, die in Kanalisationsanlagen Erfahrung haben, werden eventuell vorgezogen.

Chur, 25. Februar 1896.

Aus Auftrag des Stadtrates,
Der Stadtpräsident: **R. Camenisch.**

Maschinenfabrik der Actiengesellschaft vormals

Joh. Jacob Rieter & Co. in Winterthur.

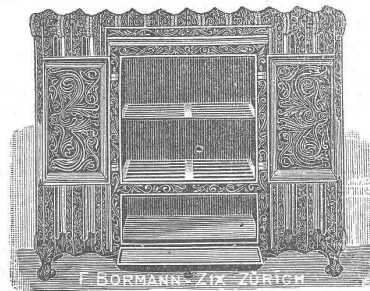
Turbinen jeder Art.

Gewöhnliche Regulatoren, Präzisions-Regulatoren.
Brems-Regulatoren.

Kesselschmiede-Arbeiten.

Wasserleitungsröhren, Reservoirs, genietete Träger.
Eiserne Dachkonstruktionen.

Dynamos für Beleuchtung und Kraftübertragung. Complete Beleuchtungs-Einrichtungen.



F. BORMANN - ZÜRICH

(Dampf-Ofen mit Warmschrank.)

Warmwasser- und Heisswasser-Heizungen.

in Verbindung mit Warmwasserleitung für Wasch- und Bade-Einrichtungen.

F. Bormann & Cie.,

40 Stadelhofer-Strasse 40

Zürich I,

erstellen als Specialität unter langjähriger Garantie nach bewährtesten Konstruktionen:

Abdampf- und Niederdruck-Dampf-Heizungen,

Als Fabrikanten von

Beton- & Mörtelmaschinen, Baggermaschinen

empfehlen sich

A. Oehler & Cie. in Aarau,
Maschinenfabrik & Eisengiesserei.

Architekt,

theoretisch und praktisch gebildet, flotter Bauzeichner, findet dauernde Beschäftigung bei Ausarbeitung von Entwürfen und Ausführungsplänen von Villen und städtischen Gebäuden.

Offerten mit Gehaltsansprüchen sind unter Chiffre D 910 Y an Haasenstein & Vogler in Bern zu richten.